

Gegründet: 21./2. 1924; eingetragen 7./6. 1924. Firma bis 24./6. 1925: Central Lloyd Frachten- & Versicherungskontroll-Akt.-Ges.

Zweck: Indepotnahme, Verwaltung und Beileihung von Versicherungs-Dokumenten sowie Betreibung sonstiger mit dem Versicherungsgeschäft zusammenhängender banktechnischer Geschäfte, Vermittlung von Versicherungen aller Art im Anschluß an die Agrippina See-, Fluß- und Landtransport-Versicherungs-Ges. in Köln a. Rh. und deren Konzern und Gruppenges. sowie Beratung in allen Versicher.-Angelegenheiten, Ueberprüfung und Kalkulation von Frachten und Auskunfterteilung über alle Verkehrsverhältnisse des In- und Auslandes.

Kapital: 325 000 RM in 940 Nam.-St.-Akt. und 60 Nam.-Vorz.-Akt. zu je 100 RM, 423 Nam.-St.-Akt. und 27 Nam.-Vorz.-Akt. zu 500 RM.

Urspr. 50 000 RM in 30 Nam.-Vorz.-Akt. und 470 Nam.-St.-Akt. zu 100 RM, übernommen von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 24./6. 1925 Erhöhung um 50 000 RM in 470 Nam.-St.-Akt. und 30 Nam.-Vorz.-Akt. zu 100 RM. Lt. G.-V. v. 20./6. 1929 Erhöhung um 900 000 RM auf 1 000 000 RM durch Ausgabe von 846 Nam.-St.-Akt. und 54 Nam.-Vorz.-Akt. zu je 1000 RM. — Die G.-V. v. 3./6. 1931 beschloß Herabsetz. des A.-K. auf 325 000 RM durch Denominierung des Nennbetrages der (mit 25 % einbezahlten) 1000-RM-Aktien auf 250 RM zum Zwecke der

Befreiung der Aktionäre von rückständ. Einzahlungen u. Zusammenlegung von je zwei dieser Aktien über 250 RM zu einer Aktie über 500 RM. — Die voll einbezahlten (nom. 100 000 RM) Akt. zu 100 RM wurden von der Herabsetzung nicht berührt.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 1./6. — **Stimmrecht:** 1 St.-Akt. = 1 St. 1 Vorz.-Akt. = 20 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Hypotheken 14 190, Wertp. 258 393, Mobil. u. Maschinen 1. Bankguth. 141 680, Außenstände (Debit.), darunter 1686 RM Wechsel 389 703, Postscheckbestand 6202, Kasse 8747, (Bürgschaftschuldner 89 533). — **Passiva:** A.-K. 325 000, gesetzl. R.-F. 66 500, nicht eingelöste Div. 54, Saldo verschied. Abrechn. (Kredit.) 373 856, (Bürgschaftgläubiger 89 533), Gewinn 53 506. Sa. 818 916 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verwaltung-Kosten u. Vertreterzuschüsse 179 055, Steuern 25 052, Abschreib. auf Mobil. 3194, do. auf Wertp. 1913, Gewinn 53 506 (davon Div. 32 500, Tant. an A.-R. 5101, Vortrag 15 905). — **Kredit-** Vortrag 14 701, Kommissionen netto 228 437, Kap.-Ertrag 19 582. Sa. 262 720 RM. Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 48 624 RM, des A.-R. 10 590 RM.

Dividenden 1927—1932: 20, 20, 20, 20, 12, 10 % (Div.-Scheine 2 bzw. 9).

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Colonia, Kölnische Feuer- u. Kölnische Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Köln, Oppenheim-Str. 11. — (Börsenname: Colonia Feuer.)

Verwaltung:

Vorstand: Gen.-Dir. Dr. jur. Christian Oertel, Dir. Otto Hüschelrath, Dir. Bruno Ruess, Dir. Dr. jur. August Stolle, Dir. Rechtsanwalt Dr. jur. Paul Gülker (sämtlich in Köln).

Aufsichtsrat: Vors.: Kons. a. D. Hans C. Leiden (Köln); Stellv.: Fabrikbesitzer Gottlieb von Langen [Pfeifer & Langen A.-G.] (Köln); sonst. Mitgl.: Bank-Dir. Geh. Finanzrat Verwaltungsrechtsrat Robert Bürgers (Köln), Reg.-Vizeprärs. a. D. Robert von Goerschen (Aachen), Stadtverordn. u. Handelsrichter Alb. Heusch [i. Fa. Aug. Heusch & Söhne] (Aachen), Gen.-Dir. T. D. Kessel (Köln), Erich Lingsen (Aachen), Dr. jur. Gustav von Mallinckrodt (Köln), Bankier Dr. h. c. Robert Pferdmerges [Sal. Oppenheim jr. & Cie.] (Köln), Bankier Geh. Kommerz.-R. Dr. jur. Richard von Schnitzler [J. H. Stein] (Köln), Dr. jur., Dr.-Ing. e. h., Dr. rer. pol. h. c. Paul Silverberg [Rhein. A.-G. für Braunkohlen- u. Brikettfabrikation] (Köln), Geh. Justizrat Dr. jur. h. c. Karl Springsfeld (Aachen), Gen.-Dir. Bruno Stieringer [„National“ Allgem. Versicherung A.-G.] (Stettin), Bank-Dir. Dr. jur., Dr.-Ing. e. h. Felix Theusner [Fil. der Deutschen Bank u. Disconto-Ges.] (Breslau), Rittergutsbesitz. Oberamtmann Karl Wentzel (Teutschenthal bei Halle a. d. S.).

Entwicklung:

Konzession v. 5./3. 1839 als Cöln. Feuer-Vers.-Ges. Dauer unbeschränkt. — Die G.-V. v. 22./12. 1919 genehm. die Vereinig. mit der Köln. Unfall-Versich.-A.-G. in Köln unter der jetzigen Firma. — Mit Wirkung vom 1./5. 1930 übernahm die Ges. die Organisation u. den Versicherungsbestand der Brandenburgischen Allgemeinen Versicherungs-A.-G. in Berlin im Feuer-, Einbruchsdiebstahl-, Wasserleitungsschäden-, Unfall- u. Haftpflicht u. Autokasko-Geschäft, soweit dieses der Brandenburgischen Allgemeinen Versicherungs-A.-G. durch deren abschlußbevollmächtigte Generalagenturen zugeführt wurde. Im Nov. 1930 schloß die Ges. eine Interessengemeinschaft mit der „National“ Allgemeine Versicherungs-A.-G. in Stettin. Der Interessengemeinschaftsvertrag bezweckt die gegenseitige Geschäftsbeteiligung im Wege der Rückversicher., das Zusammengehen bei wichtigen Fragen aller Art, den Austausch von Erfahrungen auf allen Gebieten der Versicher., wie überhaupt gemeinsame Vertretung wirtschaftlicher

Interessen. Auf Grund des Interessengemeinschaftsvertrages erfolgte ein gegenseitiger Aktienaustausch beider Ges. Da sich die Austauschaktien der Colonia im Portefeuille ihrer Tochterges., der Rückversicher.-A.-G. „Colonia“ in Köln befanden, so sind auch die Austauschaktien der „National“ der Tochterges. zugeflossen. Im Jahre 1931 führte die Ges. gemeinsam mit der Aachener u. Münchener Feuer-Versicherungs-Ges. die Sanierung u. Uebernahme der Aktienmehrheit der Nordstern und Vaterländische Allgemeine Versicherungen A.-G. in Berlin durch. Im Nov. 1932 übernahm die Ges. den Versicherungsbestand im Saargebiet der „Le Foyer Compagnie Luxembourgeoise d'Assurances“ in Luxemburg mit Wirkung v. 1./1. 1933 u. wird dagegen auf den Versicherungsbestand per 31./12. 1933 eine einmalige Provision zahlen.

Zweck:

I. Als direktes Geschäft: 1. Feuerversicherung (Versicherung gegen Schäden, welche durch Feuer, Blitz oder Explosion verursacht werden); 2. Unfallversch. (Versich. gegen die Folgen körperlicher Unfälle); 3. Haftpflichtversch. (Versich. gegen die Folgen gesetzlicher oder vertraglicher Haftpflicht aller Art); 4. Transportversch. (Versich. gegen die mit Reisen und Transporten einschl. der Lagerungen u. des Aufenthalts zu Wasser, zu Lande u. in der Luft verbundenen Gefahren); 5. Einbruch- u. Diebstahlversch. sowie Versch. gegen Raub; 6. Kautions- und Garantie-Versicherung (Versich. gegen Schäden durch Veruntreuung); 7. Mietverlustversch. (Versich. gegen Mietverlust infolge von Sachschäd.); 8. Betriebsunterbrechungsversicherung (Versich. gegen Betriebsunterbrechung infolge von Sachschäden); 9. Glasversch. (Versich. gegen Schäden an Spiegeln, Spiegelscheiben u. Glas); 10. Wasserleitungsschäden-Versich.; 11. Unwetterversicherung (Versich. gegen Schäden an Gebäulichkeiten u. deren Einrichtungen); 12. Versch. gegen sonstige Unfallschäden aller Art. II. Rückversch. in allen Versicherungsweigen. III. Beteilig. mit Kapital an anderen Versicherungsunternehmen. Andere Versicherungsweige können mit Zustimmung der G.-V. u. nach eingeholter Genehmigung der staatlichen Aufsichtsbehörde aufgenommen werden. Die Ges. betrieb im Geschäftsjahr 1932 die Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Wasserleitungsschäden-, Sturmschäden-, Transport-, Fahrzeug-, Unfall- u. Haftpflicht-Versicherung.